

Jubiläumsfeier 70 Jahre Bergbund Hausham

Knapp 100 Mitglieder und Gäste feierten im festlich geschmückten Saal des Staudenhäusls das 70-jährige Bestehen unseres Vereins. Viel Mühe hatten sich Doris Haug und ihre Helferinnen und Helfer bei der Dekoration gegeben. Weiße Tischdecken und alpiner Blumenschmuck sowie Fotos und Bergsteiger-Ausrüstung früherer Tage zierten den Raum. Am Eingang standen zwei „Bergsteiger“, einer im modernen Outfit, der andere in der Kluft der 50er Jahre.

In seiner Rede ging der 1. Vorsitzende Reinhard Grötzner in erster Linie auf den Werdegang der Sektion ein. Er erwähnte, dass insbesondere die erste Zeit nach dem 2. Weltkrieg mit all ihren Schwierigkeiten unserem Verein arg zu schaffen machte, der damalige Vorsitzende Erich Reiter aber mit viel Engagement den Bergbund durch diese schwere Zeit brachte und ihn 34 Jahre lang führte. Unter seinem Nachfolger Hans Hammerl blühte der Verein auf und wurde zur eigenständigen Sektion.

Anschließend überbrachten die Nachbarsektionen und die Gemeinde Hausham ihre Glückwünsche. Sepp Schaftari als 2. Bürgermeister überreichte einen Scheck von 700 €. Eine noble Geste! Die Sektion Miesbach brachte eine Brotzeit mit, die Leitzachtaler ein Kletterseil und die Schlieseer Bergkameraden wollen uns ihre Hütte bei der oberen Firnstalm für einen Tag überlassen. Vielen Dank!



Hans Eichenseher, 90-jähriges Vereinsmitglied und ehemals begeisterter Bergsteiger erzählte aus der „alten Zeit“. Wie umständlich es war, z.B. auf den Olperer im Zillertal zu kommen. Erst mit dem Rad nach Tegernsee. Von dort mit dem Postbus nach Achenkirch. Weiter wieder mit dem Rad bis Jehnbach. Dort musste die Aufenthaltsgenehmigung in der Kommandatur verlängert werden, dann endlich mit der Bahn ins Zillertal und auf die Hütte. Ein großer Aufwand, aber die Freude über die folgende Bergtour war entsprechend groß. Auch einige seiner vielen selbstverfassten Gedichte trug uns Hans vor, selbstverständlich auswendig.

Gespannt verfolgten die Anwesenden, darunter auch einige „Pioniere“ aus der Anfangszeit unseres Vereins ein Video, zusammengestellt aus Fotos früherer Tage. Manche Erinnerung wurde geweckt, über manche Personen wurde gerätselt.



Das Duo Doris und Rainer Berauer, bekannt als Isarschiffer, begeisterte mit seinen selbstverfassten Couplets das Publikum. Jung und alt schunkelte und sang aus voller Kehle mit.



Rainer, selbst Tourenleiter in unserer Sektion, präsentierte sich hier mal von einer ganz anderen Seite.

Zum Schluss des offiziellen Teils trat die Tanzgruppe Cares auf. Mit ihrer Performance in Glitzerjacken und Bergsteiger-Accessoires stellten die jungen Damen in gelungener Weise symbolisch das Bergsteigen der Zukunft dar.



Die Huabaoim Musi, die den Abend über die Programmteile verband, spielte anschließend zum Tanz auf und zeigte dabei ihr wahres Können.

So ging um Mitternacht ein gelungener Abend zu Ende, der noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

R. Grötzner